

+H
 corpus: ReF.MLU
 language-area: obersächsisch
 language-region: ostmitteldeutsch
 language-type: mitteldeutsch
 genre: P
 medium: Handschrift
 time: 15,1
 reference: Hs.: Blatt (r/v), Kolumne (a/b), Zeile
 corpus-sigle: F262; II-Db-P1,H
 text: Ältestes Stadtbuch Dresden
 text-author: -
 text-type: RG (Rechts- und Geschäftstexte: Stadtbuch/Rechtsbuch)
 assignment_quality: Z2
 hoffmann_wetter_nr: HW 1277
 library: Stadtarchiv Dresden
 library-shelfmark: RA, A.XXII.86
 date: Auswahl: 1413-1423
 place: -
 text-place: Schreibort: Dresden
 printer: -
 edition: Die drei ältesten Stadtbücher Dresdens (1404-1476). Bearbeitet von Jens Klingner und Robert Mund. Hrsg. v. Thomas Kübler und Jörg Oberste. Leipzig 2007. (Die Stadtbücher Dresdens (1404-1535) und Altendresdens (1412-1528). Kritische Edition und Kommentar. Ausgabe in vier Bänden 1).
 size: -
 language: fnhd
 literature: -
 notes-transcription: Textauswahl; Ausgewählt wurde der Textausschnitt 009r,91-020r,08, weil der dem Schreiber Magister Nicolaus Thirmann zugewiesen werden kann (vgl. Klingner/Mund S. 85 und 87).; Text; Auf einigen Seiten ist die Lesbarkeit stark eingeschränkt, weil die Schrift ausgeblichen ist oder die Schrift der Umseite durchscheint. Am Anfang der entsprechenden Seiten wird in Kommentarklammern darauf hingewiesen. Nicht lesbare Grapheme/Wörter/Satzteile werden aus der Edition Klingner/Mund (K/M) durch doppelte eckige Klammern ergänzt, Kommentare werden dazu nur dann eingefügt, wenn noch auf eine Besonderheit hingewiesen wird. In der Edition werden jedoch alle Kürzungen kommentarlos aufgelöst, die Graphien von v und u der Standardsprache angepasst und keine unterschiedlichen s-Laute unterschieden. In den eckigen Klammern wurde entgegen der Edition \$ statt s gesetzt, wenn dies durch die Position oder durch vergleichbare Fälle wahrscheinlich ist.; Einige Einträge sind später gestrichen worden. Diese Passagen wurden transkribiert. Die Streichung wird durch Kommentarklammern kenntlich gemacht.; Im Text werden Sinneinheiten häufig durch ein Zeichen abgetrennt, das wie eine öffnende Klammer aussieht, in der Transkription wird es durch / umgesetzt.; Kürzungen; Im Text wird eine Vielzahl von Kürzungs- oder Abbrechungszeichen verwendet, die nicht immer zweifelsfrei zuzuordnen sind. Dabei können auch dieselben Zeichen ganz unterschiedliche Funktionen wahrnehmen. Bei der Auflösung boten die beiden Editionen eine Orientierung.; Kürzungszeichen wie z.B. Nasalstrich und r-Kürzung sind in der Kopie sehr schwach erkennbar, nicht immer ist eindeutig zu entscheiden, ob vorhanden oder nicht. Wenn kein Kürzungszeichen erkennbar ist, wird entsprechend transkribiert, auch wenn die Edition eine volle Wortform aufweist. Auf die Diskrepanz wird in Kommentarklammern hingewiesen.; ß Abkürzung für Schock (sexagena), vgl. Boer, S. XX; gr Groschen; hl/ Heller; - Verb-endung -en oft ohne e, sehr häufig Kürzungszeichen \{}&1 (oder auch Nasalstrich), Edition K/M immer -en (oder -in), in manchen Fällen keine Kürzung erkennbar; r-Kürzung; - Form: verschieden, entweder kurzer Haken oder auch als Bogen; z.B. 010r,03: Barba'; - hinter einem geschwänzten S längerer Haken, so dass der Eindruck von ß entsteht.; z.B. 016v,12: vn\$m; Nasalstrich; - Form: Bogen oberhalb des Wortteils, z.T. Bogen von einem Graphem nach oben und dann nach links laufend, Unterschied zu \{}&1, wo der Bogen von Graphem erst bogenförmig nach unten und links und dann nach oben und nach rechts verläuft; - für Ausfall eines Nasals; 009r,28 Smedewaldy-ne; - auch für Nasalverbindung (ähnlich wie bei vnd); 12v,33 genan-; - für Ausfall von e vor Nasal (dieselbe Funktion wie \{}&1); 010r,10 gegeben-; - für Ausfall von e nach Nasal?; 010r,11 dem-; \{}&1; - im Unterschied vom Nasalstrich vom Graphem bogenförmig unter die Zeile und nach links und dann wieder über die Zeile und nach rechts verlaufend, aber aufgrund der schlechten Lesbarkeit einiger Passagen nicht immer deutlich zu erkennen, ob der Unterbogen dann wieder über die Zeile geht oder ob Nasalstrich vorliegt; - vor allem für ausgelassenes -e vor auslautendem -n; z.B.; 012v,14 habn\{}&1; 010r,12 die#selbn\{}&1; - daneben auch nur für n, vor allem angehängt an -n oder y, da beide in Normalform mit Strich/Bogen unterhalb der Zeile als Variante zum Nasalstrich; 014r,02 den\{}&1, Edition: den (kottaw); 013v,20 wy\{}&1berg; - für Kürzung von auslautendem -e; 010r,08 denn\{}&1; - wie Nasalstrich

für -nt/-nd-Verbindungen; 019v,37 *genan*\{\&1: genannt + Flexionsendung; \{\&2; - am Graphem rechts Strich nach unten, da mehr als eine Funktion Kommentar notwendig, nur am d vorkommend; 1. für ausgelassenes -en am Wortende, vgl. Grun, Leseschlüssel Tafel VII.; 010v,03 *guld*\{\&2; 2. für -(i)s/-(e)s; 009v,27 *geld*\{\&2 Edition: *geldis*; \{\&3; -Zeichen wie liegende 8; - für ganz unterschiedliche Kürzungen bzw. Abbrechungen, deshalb in Editionsklammern Auflösung nach Edition K/M; a) für lat. -is/-es, aber auch für dt. -es; 009r,24 *walpurg*\{\&3; 010r,04 (*a*)*ndr*\{\&3; 010r,07 (*w*)*er*\{\&3; b. für -las *Niclas Nic*\{\&3 (häufig, wird nicht in Kommentar aufgelöst); c. Abkürzung ganz verschiedener Endungen; für -ben; 009v,28 *ge\$chr*\{\&3, Edition: *geschreiben*; für -erischer; 010v,03 *vng*\{\&3, Edition: *vngerischer*; für .el; 012r,05 *inge\$ig*\{\&3, Edition: *ingesig*; für -rich; 011v,19 *hein*\{\&3, Edition: *heinrich*; sehr häufig Abkürzung für Währungseinheit (Groschen) entweder; *gr*\{\&3 oder *g*\{\&3 (häufig, wird nicht in Kommentar aufgelöst); ; - für waagerechten Strich durch Unterlänge: bei römischen Zahlen um die Halbierung anzuzeigen; 010v,03 *ij* (1 1/2=); - - für -per, -par; 012v,18 *Ca\$p_* 'Caspar'; /; - als (schräger) Strich durch die Oberlänge, bei b, d, g, h, l: als Zeichen, das etw. ausgelassen, abgebrochen wird; a) als Kürzung von auslautendem -e; 009r,21 *vmb*/, Edition: *umbe*; b) Kürzung ganzer Wortteile; 010r,28 *nicol*/, Edition: *Nicolai*; 010v,28 *b*/, Edition: *b(ekant)*; 014v,22 *h*/, Edition: *hat*; - als schräger Strich bei Unterlänge von p: für pro, auch bei deutschen Wörtern; 009v,20 *p*/is (Name: *Prolis*); \{\&10; - Aussehen wie Nasalstrich bzw. am Graphem nach oben und dann nach links gehender Bogen; a.) für -es/-is (nicht nur bei lateinischen Wörtern); 011r,12 *Johann*\{\&10; 012v,06 *math*\{\&10; %9; - Aussehen wie 9; - Abkürzung für Endung lat. -us; 016v,22 *tacia*%9#berge; neue Kodierung für diesen Text; \{\&5; - Aussehen wie Nasalstrich, oben am Graphem bogenförmig nach rechts gehend; - Abbrechungszeichen, Kürzung ganzer Wortteile; 009r,14 *beh*\{\&5, Edition: *behemischer*; \{\&6; - am Graphem Bogen nach oben und dann nach links gehend; - für Kürzungen von t(Verbindungen) bei lat. Wörtern; 010r,27 *no*\{\&6, Edition: *nota*; 012v,23 *\$ex*\{\&6, Edition: *sexta*; \{\&7[UKW1]; Hierbei handelt es sich nicht um ein Kürzungszeichen im üblichen Sinne. Kennzeichnend ist, dass ein Wort oder Wortteil ausgelassen wird und das letzte Graphem oder die letzten Grapheme hochgestellt erscheint. In der Kodierung mit \{\&7 ist die Hochstellung bereits inbegriffen, so dass auf die übliche Kennzeichnung durch % verzichtet wird. Nicht in jedem Fall ist eine eindeutige Auflösung möglich, in Kommentarklammern erscheint deshalb die in der Edition Klingner/Mund verwendete Auflösung.; 010v,05 *Burg*\{\&7r (Edition: *burgermeister*); 015r,01 *Marga*\{\&7ta (Edition: *margareta*); 014v,33 *dyth'y*\{\&7e, Edition: *Dyth[er]lynne*; \{\&8; - Form: vom Graphem rechts nach oben abgehender Bogen; - steht für Kürzung einer Endung: e; 010r,12 *kinder*\{\&8; \{\&9; - Einzelfall: am Graphem rechts nach oben abgehender Haken; - steht hier für Endung -es; 016v,15 *\$chune-berg*\{\&9; \{\&16; - Aussehen wie ß; - Funktion nicht eindeutig, wohl Kürzung von auslautendem -e oder -es/-is; 015v,28 *beke-teni*\{\&16; 019r,32 *\$lo*\{\&16, Edition: *slosse*; 012r,11 *de*\{\&16, Edition Boer: *desis*, Edition Klingner/Mund: *desen*; \{\&17; - Aussehen: wie eine Tilde; - Kürzung von auslautendem -en (vgl. Grun, Leseschlüssel, Tafel VIII); 016v,09 *geleg*\{\&17, Edition: *gelegin*; Einzelfälle; lat. *fpost: *pt*%9; Zeichen für minus: *i*%9; Besonderheiten bei der Graphie; Vokale; e neben einer deutlich erkennbaren Form häufig enge Anbindung an den vorangehenden Konsonanten, im Auslaut oft nur Andeutung, in einigen Fällen schwere Unterscheidbarkeit vom i; i über dem i häufig spitzer Bogen, vgl. 010r,06 *die#wyle*; manchmal Punkt: 010r,14 *mit*; oder ohne Superskript: 010r,14 *Stiffkindert*; o Rundform häufig nicht geschlossen ist, dadurch in einigen Fällen keine Eindeutigkeit; a) in Abgrenzung zum a: z.B. 011r,10 *vorder* (oder *varder*), 014r,04 *wol* (oder *wal*); b) in Abgrenzung zum u: z.B. 018r,06 *Storbe* (Edition Boer: *Sturbe*); Halbvokale; y auf rechter Seite langer Bogen nach unten; Konsonanten; c häufig sehr schmal (bes. in Verbindung cz), dadurch Ähnlichkeit mit t; h häufig rechts mit gerader Verlängerung unter die Zeile; n auslautend: auf rechter Seite langer Bogen nach unten; m auslautend: auf rechter Seite kleiner Bogen nach unten; s übliche Unterscheidung von Schaft- und Rund-s, in Transkription unterschieden; w anlautend häufig von links oben nach links gehendem Bogen; z häufig mit gerader Verlängerung unter die Zeile; Graphemverbindungen; - Verbindung <in> oft Aussehen wie <ni>, z.B. 010r,12 *kinder*; 018v,04 *vorczin\$en*; 017v,12 *pgingi\$ten*; - Verbindung <ir>, oft Aussehen wie <ri>, z.B. 017r,15 *vir*; Groß- und Kleinschreibung; Für die meisten Grapheme liegen Varianten vor, die als Großbuchstaben gedeutet werden können. Diese finden sich vorwiegend am Beginn einer Sinneinheit (am Zeilenanfang) und häufig bei Namen. In einigen Fällen ist schwer zu entscheiden, ob eine Großschreibung oder eine überhöhte Minuskel (häufig bei d, h, p, r) vorliegt.; Ligaturen; Die Verbindung von d, aber auch von g, k (seltener bei h) und nachfolgendem e ist in der Regel als Ligatur anzusehen, d.h. das e liegt eng am vorhergehenden Graphem an und ist teilweise kleiner dargestellt, so dass es z.T. nicht mehr als eigenständiges Graphem wahrzunehmen ist. Aufgrund der Häufigkeit wurde auf eine Kodierung mit Hilfe des Unterstrichs verzichtet; de z.B. 011v,16: *kinde*s; 016r,21: *wenden*; 017v,03: *\$chulde*; ge z.B. 016r,27: *gewere*; 017r,29 *rechenu-ge*; ke z.B. 019v,18: *kele* (Frauennamen)

abbr_ddd: StadDre

extent: FnhdC: -; compl: 009r,01-020r,08

extent-size: FnhdC: -; compl: 12870 minus 15 %: 10940

@H

F262-009r,01 Anno et c xiiijc xiiij Circa Thomam Burgermeister Grunaw hat Burgen gesaczt peter grunaw kinde vor ix ß schildechter gr{3} die her em richten vnd reichin sal wen is mundig wirt dy Burgen Nickil Eckhart hanus

prybe mathis uf der houestad welcher der eyner abe gehit / sal her eynen andern an iczlichis stad seczen alzo dicke sich
 das gebort / Hans hertil hat gesaczt syn hus vor gehegeter bang manschels frundis kinden vor xij schog behemischer
 gr{3} / da sal her alle Jar von Reichin vj sol gr{3} diewyle her das gelt mit der kinder wille ynne hat dy hornungyne hat
 sich mit eren kindern geeynt / vnd hat Bartholomeus erem Stifsone zcu abesunderunge iij schog gegeben / alzo das sich
 der allis vor czihet vnd vorzeigen hat / das em von synen vater selig{3} mit rechte an komen moechte / vs geschlossen
 pauwel / Elsen vnd Gerdruden er beyder kinder die sulln{1} behalden x schog beh{5} gr{3} uf erem erbe / das sie en
 mit guten willen vor gerichte vorgesaczt hat / da sal sy die kinder von halden in koste ane schulde hanus marschalk hat
 gesaczt / petir kreczemer zcu Bresenicz eyne fleischbang zcu eyme were Maye merbotyne vnd die Smedewaldyne synt vor
 vns gewest vnd haben sich mitenandir geeynt vmb- alle zcweittracht vnd brueche dy sie zcwusschen en gehabt haben vmb-
 die halbe hufe ackirs zcu lobetaw / den sy erem manne dem got genade uf gelasen hatte Alzo das dy Smedewaldyne der
 merbotyne zcu wederstatunge Alle Jar ffunff schog Nuwer gr{3} geben vnd reychen sal die helfte uf michaelis die ander
 helfte uf walpurg{3} / dasselbe gelt sal hans zcuogk uf heben vnd gancze macht haben zcu thune vnd zcu lasen diewyle
 sy lebit / die Smedewaldyne hat sich geeynt mit pael erem sone Also pael hat sich vorzeigen Erbe vnd gut das em von
 synem vater an komen ist adir von Rechte geborn moechte So sal em die Smedewaldyne zcu eyner wederstatunge gebn{1}
 xij ß g{3} ij sal sy em bereit beczalen die x ß sullen bliben bestehen bis das Erbe vorkouft werden Caspar mulner hat
 Bekant das her die besserunge uf genomen hat von synes bruder wegen der em abe gemort ist von hans gertener ix ß
 xv g{3} desselben geldis vj ß ist geantwert mertin Schefers wybe selig{3} dorvme sy ouch dem kinde eynen garten zcu
 gute gekouft haben oben an der kaczpach gelegen der garte ouch desselben kindes syn sal / domitte syn sie gericht vnd
 entsaczt / das sich hans gertener vortmer keyner vorderunge durffe besorgen Nochdem alzo hastinberg had margarethan
 syne mume zcu ritterspysen in die koste gedinget Alzo ritterspysen syne Eliche vrouwe abe ging von Todis wegen / vnd
 her syne Erbe . vorkomer muste von schulde wegen das er derseben margarethan nyme gepflegen mochte Nu ist derselbe
 Acker vorkouft hans lesten mit der burger wissen vnd willen vnd haben mit eyns teile gelde die Juncfraw in den Spittel
 gegeben mit x ß die an den Spittelmeister gewist wurden vor die x ß weren die burger alze recht ist das obrige gelt hat
 Ritterspyse uf genomen alzo das Buch vorne vs wyset Nickil lubenicz had verkouft mertin Rekenicze hans Czellingis
 hus vor xlix ß die helfte uf walpurg{3} nehest komende / die Ander helfte uf michaelis zcu beczalen dauor had gelobit
 Otte prolis selbschuldig wer is das sie an der beczalunge sumig wurden so sal man Nickil lubenicze zcu Otten prolis
 vnd mertin Rekenicz gutern helfen glicherwyse ab er sy dirclayt vnd dirstanden hette Item Nickil hat verkouft mertin
 Rekenicz vij fudir wyns vmb- xx ß g{3} dauor hat globit Otte prolis selbschuldig glicherwyse alze oben geschriben stet
 Anno ccceterao xiiii by pael Goudeler / Andris hartman hat hans monche synes wybis hus abe kouft had hans monch
 bekant das das hus synes wybis gewest ist Alzo das Ere kinder keyn teil an dem huse gehalten mogen Das gelt das
 Boumgarte den burgern geantwert had von des kindis wegen das by Czwickaw ist alze oben geschr{3} stehit / das had
 zcu em genomen Nic{3} Gertener j ß liij g{3} vnd sal das vorczinsen . Thomas kochs Stifson had Nic{3} Steyner los
 gesagit des geld{2} das oben geschr{3} stehit wydaw der Botener had bekant das Er eyn schog gr{3} ynne habe das ist
 Annan heinrich Boteners tochter das sal Er ynne halden bis das sie mündig wirt die gulden die Nickil kundige von der
 Gane vorbriefit hat die treten an Nickil lubenicz vnd lorencz synen Bruder zcweyteil vnd die Stad das dritteil / Barbara
 Nickil prolis Tochter had sich vorlobit weder eres vater vnd muter willen vnd wissen dornach alze sy gleser genomen hat /
 do his her das ob- geschr{3} abe thun vnd sagete vnd globete das Barbar nach syme tode glichen teil habn{1} solde an
 synen gutern alze ander syne kinder Er Jacoff den man nenit den langen Jacoff hat vorkouft Andr{3} synen bruder iij
 virteil Ackers vnd eynen halben hoff vor der Stad gelegen / Alzo das Andr{3} synen Erben vnd Erbnemen Ern Jacoffe
 alle Jar diewyle her lebit xij vngerische guldin gebn{1} vnd reichen sullen wer {3} aber das Andr{3} Er sturbe wen
 Er Jacoff wurden denn{1} syne Erben vnd Erbnemen die guter teilen / das sullen sie rhun mit Ern Jacoffs willen vnd
 wissen / vnd alzo bestellen das Ern Jacoff die xij gulden alze obn geschr{3} stehit gegeben vnd gereichit werden hans
 Schuczemeister had zcweiteil / in vlrichs Schuczemeisters gutern dem got genade zcweir kinder{8} eyns sons vnd Tochtir
 kouft vnd vorguld{2} / dieselb{1} kinder haben sich s vorzeigen vor gehegeter bank katherin math{3} hofestatynne had
 sich geeynit mit eren Stifkindert alzo das iczlichs vij ß vnd xx g{3} geborn vnd haben sullen in eren gutern doch had
 martinus xx g{3} uf gehabn{1} alzo das em noch vij ß geborn die sal sie em beczalen ober eyn Jar Hans Sarwercht had
 kouft des Scherers vom hayne hus doruff Stehin xxx ß g{3} die em die Burger gelasen haben die Er vorczinsen sal / mit
 sulchen vnderscheit / das her dasselbe hus bynnen eyme Jare steynen buwen sulle das hat her globit Hans Quiracz had
 der Smedewaldynne eren Ackir der er von erem dritteil an sie komen ist abe kouft vmb- funfzig schok beh-misscher
 grosschen Alzo ab die Smedewaldynne der hesynne hus behilde So sal her er den acker die helfte weder vorkouffen vnd
 lasen vmb- alzo vil geldis alze oben gescherbn{1} stet pael Goudeler hat uff genomen x ß g{3} von hanus Arnoldis wybe
 dauor das sal her vorczinsen vnd des Jaris j ß g{3} zcu zcinse dauon derselben vrouwen reichin vnd geben Iten no{6}
 dauon hat sie uf gehabn ij ß g{3} hauptgutes Anno cccc 5o xvo Sabb{7}to ptus nicol- Caspar Tyle vnd pael goudeler
 haben sich mitenandir geeynt mit beider wyber willen vnd wissen die is vor vns bekant habn{1} alzo das Caspar behelt
 das halbe vorwerk zcu mockerus / vnd pael goudeler vnd syn wyb eynen wynberg genant der Rabenstein zcu koczebrode
 gelegen die helfte des wynberg{3} / mit dem cleynen berge dorunder gelegen Gregor donyn ist schuldig kolbin sone xvij
 vngerische guld{2} die stehen uff syme Erbe vnd gutern dauon sal her em alle Jar uff martini ij vng{3} guld{2} geben
 vnd rechin Anno quo supra uff martini vorgangen ane zcu heben Anno Quadringentesimo xv by kynaste Burger{7}r /

Synt komen Andris Bader / vnd petir syn Eidem / vnd haben sich entricht vnd bekant / das die wysackynne iiij kinder teil in Eren Schos gestorbin syn / an der BadeStobin in der Cleynen Brudergassen gelegen vinczil hat sich geeynt mit dorothean synis bruder tochter vnd erem elichen manne vmb- alle bruche vnd schulde die sie zcwusschen enander gehabt haben / also das vinczel dorothen xxij ß gr{3} uff walpurg{3} die helfte uf michaelis die ander helfte gutlichn{1} sulle bezalen Jurge prolis ist komen vor gerichte vnd gehegete bank vnd hat bekant das en Otte prolis syn vater abe gesundert vnd abe gericht hat das em genugit / vnd hat sich aller forderunge zcu synen vater muter vnd eren erben vnd zcu yren gutern ewichlichen vorzeigen / Niclos winkeler hat sich geeynt mit synen kindern also / her hat gegeben lodewige syme sone / xl ß gr{3} Item hans winkeler syme sone xl schok gr{3} Item heinrichen syme sone zcwu halbe hufen vor lx ß g{3} eyne in dem hofe die ander vsewendig gelegen / mit sulchem vnderscheide / wen der vater abe gehit zo sal hans winkeler heinrichen xiiij ß zcu hulfe geben / vnd lodewig sal ouch heinriche iij ß geben / was denn der vater lest nach syme tode / wenen sie dem Jungeen das vor genan gelt zcu vorus gegeben haben / So sullen sie sich denen noch glicher sunderunge us dem andern teilen das eyne alze vil wirt alze dem{1} andern noch den oben geschr{3} lx ß Ouch hat der alde winkeler bekant das her lorencze syme sone der vorscheiden ist xxij ß g{3} vs synen gutern gegeben hat / Item synir tochter kelen die noch lebit xxiiij ß g{3} Ouch hat her dem Jungen gegeben eyne stücke ader eyne ecke von eyne wynberge zcu stecz Iten heinrich hat b- das sie sich mit em geeynt habn{1} vmb die xiiij vnd ij ß g{3} Hans leffeler sal kelen Goultsmedynne alle Jar Jerlichen zcu erem lybe dywyle sy leben xvj schillinge g{3} alle virteil Jars iiij schillinge g{3} geben vnd reychen von eynis hofis wegen den sie em vmb- xxx ß g{3} vorkouft hat / wenn{1} die vrouwe abe gehit von todis wegen / so sal leffeler die xvj schillinge g{3} vorbas nymande reichen vnd sulln{1} weder an en geuallen Dorothea tycze botenryne hat bekant in vnserm Rate das hans lisk mit Barbaran / syner Swester / Erer Swester kynt sy / vnd wisse nicht ander neher frunde wen sy ffrederich warnstorff vnd Anna syne eliche wirtyne haben vor uns bekant das en heyneman fischer das halbe forwerg zcu hostebricz / vnd haben globit bedersyt also alze is der vrouwen lipgedinge ist / das sie vorder keyne forderunge noch ansprache dorvme wolle habn{1} / vnd hat sich der gancz vnd gar vorzeigen / Bartusch wayner hat gesaczt syn hus Ern Johann{10} doleator{3} von pyrre vor ij ß l g{3} die her die helfte xiiij tage nach ostern / die ander helfte xiiij tage nach michaelis dornoch globit hat zcu bezalen Clugetile hat bekant Bartusch lubenicz xxij g{3} die her em schuldig ist vor wyne / die her em vorkouft hat / vnd sal em das dritteil uf wynachten eyne dritteil uf vasnacht ein dritteil uf phingesten zcu bezalen Hans Andrey hat iij ß l g{3} uf hans Reysigers garten Gliner hat synen hoff vor der Stad gelegen der eczwen kepchins gewest ist gesaczt heyneman Grabe vor eyne gewere vor eyne vnmundig kind vor v ß g{3} Eckhard Botener hat gesaczt sin hus Jurgen vnd friczen von Tubenn vor funfczig Rynissche guldin / die er en schuldig ist vnd sal sie ane vorzug bezalen uf den{1} zcukunftegeen sente walpurgentag / gesche des nicht zo magen sie das vorsezen ader vorkoufen / vnd darmitte gebarn alze sie is irlait vnd derstanden hetten heinrich boteners tochter hat eyne schok g{3} uf Ticze boteners huse alze lange bis mundig wirt Anno etc ccceterao xvjo by hans Czuczke Burgermeister mertin kynaste / Thomas der Alde Stadschriber pael Goudeler / Reinfrid Jockerim / michel wachaw Niclos vlman / Claws Becker / hans hertil / petir munczemeister Gregor donyn Barbara wytchynne hat vorkouft mertin hanczsche eyne Schubank vmb- ij ß groschin vnd hat em die uf gelasen vnd der Richter em uf gegeben vor gerichte vnd gehe

F262-009r,02 get bank / michil kucheler hat sin hus gesaczt in der Brudergassen gelegen hans hessen vor eyne gewere vor vnmundige kindere / margaretha franczen nuenkirchen wyb hat eren hof gesaczt Casp Schonaw gesaczt vor eyne gewere von franczen husis wegen / das sie em vorkouft hat Nauwag hat bekand das her dorothean Swinstorfs kinde einen ackir der ffrancze goudelers gewest ist vmb- gelt das er von erem veterlichen Erbe an komen ist gekouft hat Ouch had Nauwag desselbin kindes gelt xiiij ß g{3} ynne die sal her Jerlich vorczinsen vnd sal das kind ane schulde haldeen vnd was zcu gehit von dem ackir vnd golde das sal dem kinde zcu gehin wen s ab Nauwag abe ginge von todis wegeen / sal das kind also vil geldis vnd was her von des kindes wegen yn genomen hette / in Nauwagks gutern haben / Ouch sal Nauwag des kindes fruden alle Jar von dem ackir rechen uf sente mertinsetag no{6} hein{3} tyle hat syn gelt gar bezalt heinrich Tyle vnd sin wip sin entsaczt vnd Entricht das heinrich vnd syn wip petir ortrandis kinde geben sal xiiij schok gr{3} iiij ß uf donati ij ß uf fasnacht vnd zcwei ß von sente Johantag obir eyne Jar / So sal heinrich ortrandis hus behalden / Item michil wachaw hat des

F262-009r,03 selben kindis gelt vj ß gr{3} / vnd lange Jacoff xv ß g{3} die sin zcu golde geslagen vnd sullen sie vorczinsen uf sente michilstag an czu treten Ite lucze ym loch hat x ß Tenczer v ß die sullen sie vorczinsen uf walpurgis So hat heinrich von den xiiij schoken ix bezalit Iten der alde gerten hat v schog gr{3} des kindes gelt das sall her vorczinsen Item die stad hat 6 ß Alze Burckhart Czymerman vnd mertin langenbrucke vor vns in teidinge gewest sin vmb- den{1} ackir gelegn{1} uf dem{1} velde genand der Bostog / haben wir Erkant nach luthe des lenheeren des probists von sente affran zcu misen briefe das mertin langenbrucke nicht recht zcu dem ackir habe / vnd sulle Burckhard dorvme vnbeteidingen vnd vnbehait lasen vnd syn des entschicht vmben alle bruche vnd zcweitracht die sie zcwusschen enander gehabt haben die Stosilyne hat bezalt nach eres mannes tode von dem huse das sie peter ym kelre abe kouft hat / petir ym kelre xiiij ß g{3} / kein pyrre eyne sniderknechte iiij ß g{3} lorencz lubenicze ij ß g{3} / den{1} Burgern uf das Rathus vj ß g{3} / vnd vorczinse xxxvj g{3} milchen j ß g{3} hans maler vnd Snecke synt gutlichen mitenandir entsaczt vnd bericht also das koschmans hus gancz vnd gar Snecken vnd syner Erben syn sal us geschlossen xvij ß gr{3} die koschmans son uf demselben huse habn{1} sal Meistir Gocze vnd leffeler haben vor vns bracht eyne qwybtrieff nach desin nach geschreben worten / vorsigilt mit Niclos peschens Ingesig{3} Ich hans vnd Nickil gebruder{8} genand von

der peschen wir Bekennen / vnd vor ander vnser Bruder vor Geruse vnd Ambrosiuse die nicht in dem{1} lande synt / offentlichen in desim briefe vnd allen den die en sehen horin adir lesen das meistir Gocze / vnd heinrich mundil mir hanse von der peschen / hundirt vnd sebin guld{1} bezalt haben von des gutis wegen zcu aldendresden das ich vnd myne bruder yn ansproche hatten / vnd sagin der bezalunge vnd ansproche des gutis das sie gehat haben kwyd ledig vnd los mit crafft de{16} briefis / vnd habe myns vatirs Ingesig{3} uf desin brief gedruckt das ich vnd myne bruder iczunt gebruchen der da gegeben ist / nach gotis gebort virczenhundert iar dornach in dem sechzcenden Jare Am montage an sente Bartholomeustage des heilgenzwelfboten lange Jacoff vnd petir Starke habnen xxv ß ynne das ist vrseln hans Czellinges dem got genade kindis lange Jacoff x petir xv die stehen vor eyne gewere von des huses wegen da peter Starke ynne ist vnd sullen das gelt vorzcinsen diewyle sy das ynne haben / uf den{1} nehest zcukunfftigen sente walpurgentag an zcu heben Iten stehen abir xxv ß g{3} uf petir starken guter vnd machen nu xl ß g{3} die sal her vorzcinsen Jacoff Jude der pregrynne son / hat Ticze fleischer sin hus abe kouft vmb- xij ß g{3} die em Jacoff bezalt hat / lunczewicz hat syner tochter vnd syme eydem syn hus uf gegeben vor gerichte vnd gehegeter bank vmb- das das sie em die koste herberge geben vnd gutlichen thun sullen kanskirchen wyb mit eren tochter syn vor vns komen / vnd habn{1} bekant das sich Stupicz vmb- die besserunge von yres vater wegen gutlichen bericht hat / also das her der vrauuen vnd er tochter gebn{1} sal l ß g{3} der her xx ß bereit bezalt hat vnd sal xxx ß g{3} bezalen uf die nehest zcu komende vasnacht / vor die gewre vnd forderunge / hat globit heinrich munczk vnd Nic{3} peschen der eynen Junckfrauuen man Jacoff fredeberg ist komen mit syner stifmutter vnd hat bekant das her sich mit synir stifmutter geeynt habe / das sie en gancze abe gricht hat von syme veterlichn{1} Erbe das em genugit / vnd hat sich ouch vorczegen allis ab em icht meher dauon geboren mochte mathis koppering had zcu phande gesaczt zcwei stucke ackirs gelegen uf dem{1} Tacianusberge / Adam von prage / von Chval Cramers wegen burger zcu prage vor vij ß g{3} ane xj g{3} dasselbe gelt sal mathis bezalen die helfte uf mittefaste die ander helfte dornach uf phingesten / daby ist gewest in dem Rate vinczil der forster der den{1} ackir zcu reichen had vnd den adam gereicht hat Ouch ab math{10} Adam uf die benannten tageczite nich baczalte / was denen schaden ader zcerunge daruf ginge den{1} sal math{10} lyden Jurge Somestorff / hat hans konig{8} syn hus vorkouft / zo blibit hans Jurgen nach v ß xv g{3} die hat Jurge heisen antworten vnd bezalen Jacoff des Richters knecht Daby syn gewest hans mundil / Grunaw / vnd herczoge der richter die das vor vns bekant haben vor vns ist komen Nic{3} prolis / alze Barbar syne tochter hans gleser getruwet wart zcu eyner elichn{1} wyrty{1}ne vnd globete das barbar glichn{1} teil nach syme tode an synen gutern alz ander syne kinder habn{1} solde / alze ouch oben geschr{3} stehit Anno ccceterao xiiijo / Anno etc ccceterao xvij by mertin kynaste Burger{7}r hanse Czuczke / thomas / pael Goudeler / Reinfrid Jockerim / michil wachaw Niclos vlman / Romchin hans hertil / hans muncz{7}r Casper Schonaw / lorencz lubenicz / Nauwag von kycz hat gesaczt syne Erbe vnd guter zcu kycz gelegen vor xij ß die Er von Bartusch lubenicz von des Jungeen czellingis kindis wegen uf sich genomen hat die Er dem{1} kinde Jerlichen vorzcinsen sal / vnd die guter Czellinge syme vormunden{1} von des kindis wegen zcu phande gesaczt / So sal her vortmer dem kinde vorzcinsen xxj ß g{3} in geschlossen die oben genan{1} xij ß g{3} vnd ist gerechin in dem Rathe fria sex{6} vor Donati Anno cccc xxo Heinrich Stupicz zcur Czeisicht gesessen / hat bezalt margarethan kanskirchen wybe vnd eren Tochter funfczig schok g{3} die Er en schuldig gewest ist das en genugit vnd dieselben margaretha vnd ere Tochter habn{1} Stupicz sulcher schulde vor vns ledig vnd los gelasen vor die gewere vnd forderunge habn{1} globit Nic{3} peschen vnd heinrich munczk Nauwag hat gesaczt Bartusch lubenicze syne Erbe vnd guter zcu kytz gelegen vor eyne gewre vor xxij ß g{3} vor vnmundige kinder Mertin merisch / von kytz ist konmen{1} in vnsern Sizenden Rath vnd hat bekant wy das her syne kinder sone vnd tochter gesundert had by lebendem libe / nach desin nach gescherben worten / also Czu dem Ersten hans pael Andris Elsen Agneten / gebit her das Erbe vnd gut zcu Rekenicz mit aller zugehorunge vnd Rechte / alze her is gehat hat Alzo das sy em vnd irEr muter margarethen gebin vnd reichin / dauon zcu zcinse diewyle sy lebn{1} alle Jar Jerlichin funf schok g{3} guter schildechter gr{3} uf sente mertinstage / Ab das nicht gesche also das sie sumig wurden an dem zcinse so sal man zcu en vnd eren gutern helfin vnd phendin glicherwyse alze is rechte Erbczinse weren Ouch habin die kinder gereth vnd globit die vor Genannten gutter nicht zcu uorseczen nach zcu uorkomern an yres vater vnd muter wissen vnd willin / vnd ab under denen vor geschrebn{1} kindern eyns adir meher von todis wegeen zo sal is Erbin an die andern vnd nicht an die nach geschrebnen drye dornach gebit her synen Sonen mathis Nickil vnd heinriche dry hufin ackirs zcu kytz mit gebude mit gerade vnd farnder habe vnd mit allem Rechte alze her is gehad had / also das sie em vnd irEr muter margarethen gebin vnd reichen davon diewyle sy beide lebn zcu zcinse alle Jar Jerlichin Sechz schok gr{3} guter schildecht{3} gr{3} uf sente mertinstag Ab das nicht geschege / das sie sumig wurden An dem zcinse / zo sal man zcu en vnd yren gutern helfen vnd phenden glicherwyse ab is rechte Erbczinse weren / Ouch habin die vor geschr{3} kinder gereth vnd globit / die guter nicht zcu uorseczen noch zcu uorkomern an irs vaters vnd muter wissen vnd willen vnd ab vnder den vor geschrebin kinder eyns ader meher abe ginge von todis wegen so sal is Erbn{1} an die andern vnd nicht an die vor geschrebin funfe / die houkindorfy{1}ne Joh{10} ir son marga{7}ta vnd katherina Ere tochter synd vor vns gewest vnd habin bekant / das sie hans munczmeister eyne halbe hufe ackirs die Jungermans gewest ist vmb- lxv ß g{3} vorkouft habn vmb- des willen das sie schulde mitte bezalen vnd habnen sich des Ackirs vorczegin desselbin geldis ist komen lx guld{1} der stad das ander habin sy uf gehabn{1} Ticze fleischer hat l petir molbach syn fleischbang abe kouft vmb- xvij ß g{3} vnd sal hans pyrner molbachs Stifsone x ß geben uf die nehest zcukunfftigen osteren das ander gelt ist komen an molbachs schulde des geldis hat Ticze vor der kindir wegin gelfrid weisen bezalt x ß g{3} vnde j ß zcu zcinse gegeben

hans osana der iczunt vslendisch ist hat xx ß g{3} in dem gute zcu medegaw das iczunt petir pracz besiczt vnd ynne hat / Otte prolisyne hat bekant / das sie ludicken von Engelinestete vnd synem bruder Burger zcu Brunswig xv ß xxvj g{3} von eres manes wegen dem got genade schuldig sy / vnd hat globit selbschuldig / das genan{1} gelt uf dy nehest komenden wynachten vnuorczogelichn{1} zcu bezalen / wer es das sie nicht bezalte / zo sal man en zcu eren gutern helfen glicherwyse ab sie die erclait vnd erstanden hetten mit allen rechte Grosehans tochter / hat vorkouft eres vater hus vmb- x ß g{3} / vnd habn{1} das gelt den schuldigern bezalt die ir vater gemacht hat / pael Engil hat uff genoemen ij ß g{3} / Juncfraw Else vj schillinge g{3} / hesynne vj schillinge Claws becker j ß g{3} / hofemeister zcu lubenicz j ß g{3} petir kunith / zcu lobetaw j ß g{3} hans leffeler j ß g{3} Teschener j ß g{3} weczelyne in der webergasse iij schillinge g{3} die willekeyne hat bekant / das sie Elsen erre tochter gegeben{1} hat xv ß g{3} vnd katherin erre tochter frubrots wybe iij ß g{3} hans hirte vnd kethenickil syn vor vns komen vnd syn vmb- alle sachin bericht alzo die kethenickil das eyen virteil an hans hirten wybis garten geboren sal vor vns synt komen Agnes zcun sare gesessen / peter Buchaw vnd Else petirs swester vnd Agnes ere mume / hat peter vj ß vnd Elsen vj ß g{3} die sie er schuldig gewest syn / ledig vnd los gelasen{1} heinrich vnger vnd Else tuerkoufyn{7}e haben bekant / das sie sich mitenandir gutlichn entricht vnd geeynt haben / vmb- den anefal vnd ansprache die heinrich zcu Tuerkoufs gutern gehabt hat / alzo das heinriche genugit vnd hat sich furder ansprachen vorzeigen Johann{10} donyn ist komen in vnsern Rad / vnd hat bekant das her gancz vnd gar abe gesundert sy / von synis vater teile vnd von syner muter dritteil das em genugit / vnd hat sich furder aller ansprache kenen synen brudern vorzeigen / vor dem Rate synt gewest Nic{3} prolis vnd die Otte prolisyne von der kinder wegen hat der Rad zcwusschen en geteidinget / das Nic{3} prolis den{1} wy{1}berg den man nenit den{1} voytsberg behalden sulle / vor die xij ß vor die her ludekin globit hat / vor Otten prolis / vnd was in den Joden doruf gegang ist vnd sal pladecken von otte prolis kinder wegen xx ß g{3} gebin / So sal die prolisyne globit die kinder dorczu brengen das sie ern willen dorczu geben Spenge{7}r hat kouft Smedewaldis hus vmb- lxx ß g{3} das gelt ist komen alze hirnach geschr{3} stehit / den sichin xl vngerische gulden / den Burgern x ß g{3} vnd v ß g{3} zcu geschosse vnd zcinse do Spenge{7}r an getretn{1} ist Iten Stephan gorteler viij ß xvij g{3} Iten souil dem Judin ij ß g{3} Iten der muter xxv ß g{3} uf dem huse Iten lorencz lubenicz iij ß g{3} Item Burckhard cymerman ij ß g{3} Iten hoppfen j ß g{3} So gebort den kindern nach iij ß an dem huse doby syn gewest pael platener Nic{3} bart vnd hans leffeler die den{1} kouff vnd richtunge gemacht habn{1} matheus hertil hat bekant das her vorkouft had hans hertil syneen bruder / synen teil den{1} her gehat hat an den{1} wynbergen die man nenit den{1} kottaw vnd den{1} knollen vnd hat em den{1} genan{1} synen teil gegeben{1} vmb- Sechzig schok g{3} die her em gancz vnd wol czu danke bezalt hat das em wol genugit katherina Nic{3} krugers wyb ist komen vor vnsern Rad vnd hat sich geeynt mit yrem Stifvater / vnd hat sich vorzeigen eres teils der Er von Erem vater an koemen ist Anno ccceterao decimocotauo pael Goudeler Burgermeister Martin kynast hans Czuck Thomas michil wachaw Reinfred Jockerim / Nic{3} ulman Romchin Claws Becker hans hertil lo lubenicz Johann{10} houkindorff pael Eckhard hat Nic{3} syme sone eyn virteil ackirs vorkouft / Ist der Bruckemeister vor vns gewest vnd hat bekant das em gelegen sy Gerdrud t der Jacoby{1}ne hat x ß g{3} uf der Jacoby{1}ne huse Johannes Busman hat Schabenkese syn hus vorkouft / in des heiligen Cruczs gasse gelegen So hat pael goudeler vor die gewere globit / vnd hat pael vj ß bereit bezalit vnd sal paulo xxv ß ius xx g{3} uf mittelfaste bezalen / fria sex{6} ptus Reminscer{3} synt vor vns komen Czenker vnd Nic{3} Snaernmecher vnd ist zcwusschen en geteidingit / das Nic{3} Czenker das gelt vor das husge vorburgen sulle / ader sulle em das hus weder abe tretin / alzo hat sich Nic{3} das hus vor vns vorzeigen vnd abe getretn{1} vnd Czenker weder henan gewist hans pirner hat x ß uf tycze fleischers huse die sal her em vorzinsen diewyle hers ynne hat des Jaris j ß g{3} Er Johann{10} hertil ist komen{1} in den{1} Rad vnd hat bekant das Reinfred Jockerim vnd wynand Nurenberg die nehest Erbnemen{1} synt / zcu syme grosten{1} wynberge der petir helegwig{3} gewest ist / vnd lyt vnder peter mun{7}rs berge / vnd zcu dem{1} huse da Er Johann{1} hertil iczunt ynne wonet Gerdrud hempil prolisyne hat koufft den{1} wynberg gelegen uf dem{1} tacinsberge der hans Czelling{3} gewest ist / vnd der burger phant gewest ist vmb- xx ß g{3} den{1} ir hancz Czuczg der lenherre dorober gewest ist gelegen hat / ffricze vnd Nic{3} bart habn bekant das fricze Nic{3} j ß zcinses zcu lubin gelegn{1} vmb- xij ß vorkouft hat / vnd ab is Nic{3} weder vorkoufen / zo sal her s fricze weder an biten vnd vmb- xij ß g{3} weder vorkoufen / wer{3} abir das hers andern fremden vorkoufen welde / wes her s denn{1} tuer gebe das sullen sie mitenandir teilen / welde her s ouch an fremde hant vorgeben ader brengen da sal Nic{3} fricze glich vmb- thun / vnd synen willen darczu habn{1} die Tuerkoufyne hat gegeben{1} x scheffel korns Jerlichs zcinses uf dem{1} ackir czu Streulin den iczunt peschil ynne hat / zcu der messen des heiligen Cruczis Alzo das sie is gebrucht diewyle sy lebit / wenen sie gestirbit zo sal is den zcu der vor genatn messe komen vnd geuallen / vnd hat ouch pesschil mit den zcinsen an die Burger gewyst petir Gerstenberg hat xj ß g{3} uf syme erben von Nic{3} syns Bruder sons wegen vnd eyn stucke ackirs So hat Nic{3} Spanenkrebis vj ß g{3} desselbin Jungen die sulleen sy vorzinsen / von x schock g{3} eyns die zcinse sullen gefallen uf sente Johann{10}tag Spanenkrebis hat syne vj ß bezalt die der Junge eyne snider genand monch gelegen hat lucze ym loche hat bekant das sie in eren gutern schuldig ist v ß g{3} / die em Bosehenczil der Terminer von syns Brudersons wegen gelasen hat die sal her vorzinsen / wen{1} her das gelt weder habn{1} wil zo sal her si es eyn virteil Jars vor lasen wissen michil Tasschenberg hat bekant Joseph Juden genand preger ij ß x g{3} das hat gestanden / uf die zcukunfftigen dry Jar / Iten j ß g{3} ouch alze langen Iten ij ß g{3} alze eyn Burge vor den richter zcu koczebrode / Iten j ß g{3} vor hans keyser das hat gestanden sedir phingisten Iten h- her em bekant eyn achteil wyns das sal her bezalen uf die lese / ader iij sol{10} g{3} Iten midslauwen hat her globit vor j ß lij g{3} / das hat

her bekant / am donirstag in octa{10} corperis x{10} heyneman knote vnd petir synt vor vns bericht vnd entschicht vmb- alle bruche vnd zcweitracht die sie zcwusschenenander haben gehat / also das petir knote hoy{1}{7}a in keynen schulden meher hette / kucheler hat h- hessen syn hus gelegen in der kuttillgasse / vor vnmundige kinder vor eyne gewere No{6} Schorheis hat besczalt j ß g{3} von dem{1} huse das her von der dythryne by dem tore / gekouft hat vnd lindeman zcu ir derclait vnd derstanden hatte das lindeman czu dem{1} goczhuse bescheiden hat Iten borncz beberach hat derclait vnd derstanden vj ß g{3} zcu den huse das der dyth{1}y{7}e by dem{1} tore gewest ist / das iczunt Schorheis ynne hat / dauor hat lorencz syn hus gesaczt vor eyne gewre / Ouch hat die genan dyth{1}y{7}e globit die vnmundige kinder wen{1} sie mundig werden / vor gehegete bank das sie sich des huses vorczihen{1} marga{7}ta Petir Gliners Eliche wyrty{1}ne hat peter gliner erem wyrte vor vns gegeben eren dritteil an erem Erbe vnd gute gelegen zcu tolkewicz gelegen / dasselbe Erbe hat her peter vorkouft Thomas froste / Nauwag hat Nic{3} bart syn hus uf gegeben vor gerichte vnd gehegeter bank / Anno ccceterao xixo hans Czuczgk Burgermeister Mertin kynast pa goudeler Thomas Reinfrid Romchin hans hertil Joh- Elstirberg Casper schonaw Nicol- molner hans houkindorff die Sterky{1}ne hat math{10} Roten gesaczt eyne brotbank vor vj ß g{3} / lost sie die nicht in eyne halben Jare / so sal math{10} eyn Jar doruff stehin / welde sie die vorkomern ader vorkoufen so sal sie die em gunen vor eyne andern heinr{3} susemud vnd Elisabeth susemudy{1}{7}e habn{1} sich mitenandir gutlichen entschicht vnd bericht also das sie hein{3} xvj ß g{3} uf die nach geschr{3} tageczite gebn{1} vnd beczalen iiij ß in xiiij tag ij ß uf Joh{10} ij ß uf Mich{1}{7}l- iiij ß uf wynachten iiij ß uf ostern so sal heinr{3} vnd h- globit die vrauue furderin keyn anspruche habn{1} vnd sal ouch syne swester vnd die dorczu gehoren dorczu bringen das sie sich des ouch vorczihen Thomas sporer hat sich geeynit mit Nic{3} schuknecht das sich Nic{3} der forderunge an dem huse hat vorczegen h- scharfenberg h- bekant das em iiij ß g{3} wurden syn von der quosynne huse / die teigerberny{1}ne hat uf gegeben{1} den{1} kindern die sie by en hat Nic{3} melczer kinder Nic{3} iiij ß g{3} Mar{7}tan iij ß g{3} die sie in eren gutern nach eren tode habn{1} sulln{1} Snecke hat geantwort Jurgen koschmas geldis Nic{3} barte x ß g{3} die habeen em die Burger uf syne guter gelasen vnd sal die vorczinsen / So behelt Snecke desselben Jungen gelt viij ß g{3} die sal Er ouch vorczinsen / vnd ist geschen am fritage nach Jacobi der Erste zcins uf walpurg{3} desselbin geldis hat snecke dem Jungen beczalt ij ß vnd blibit nach vij ß g{3} die zcinse von den gelde vnd barthis sal furder die muter hebn{1} Jacoff Clugil hat Annan syner Swegryne vorkouft syn Erbeteil / an{1} den{1} gute das en von hanse Clugil synen bruder an erstorben ist / dauor sie em xvij ß g{3} gegebenen hat / So hat Jacoff sich des teils vor vns vorczegen vnd hat globit das Er die vrauuen vnd ire Erbn{1} furder von des teilis wegen vnbekomert vnd ane teidinge lasen wolle Scharfeberg hat gesaczt syn hus gesaczt / der Anne pauelynne vor eyne gewer vor gelt das Er von yr von eyns husis wegen uf gegeben{1} hat / so sullen die burger ouch weren vor yr gelt das si von geschosse uf gehaben habn{1} Agnes Stephan gurtelers dem{1} got genade eliche wyrtyne mit Nic{3} vnd Stephen eren sonen / die habn{1} bekant das sie sich mitenandir gesundert vnd geteilt habn{1} / vnd Nic{3} vnd Stephan habn{1} bekant das yn an sulcher sunderunge wol genugit / vnd habn sich furder ander vorderunge zcu den{1} andern gutern die ir muter vnd den{1} andern gutern gebort haben in der teylunge / vnd wollen der nicht meher an langen Burckhard Cramer hat bekant Sennel Juden viij ß g{3} am mittewoche vor martini vnd hat em globit ij ß g{3} uf Ostern ij ß uf Joh{10} ij ß uf michil dornach uf martini ij ß g{3} ane wederede gutlichin zcu beczalen / vnd das gelt sal stehin die zeit ane wucher / dauor hat globit pael syn son vnd syn Erbe dauor gesaczt petir heylich hat kouft eynen garten weder dy klosewicz{1}ne by dem vltore gelegen zo hat petir den{1} garten lasen lihen hanse syme sone vnd ander syme geswister selb sechse vnd die vrauue vnd ir son hat sich vorczegen desselben garten Alze hans Stresin lucas hertil vor gehegeter bank geschuldigit hat vmb- korn das em syn vater bescheiden{1} vnd gegeben hette das em lucas gehindert vnd em doryn gehalden hette das em by zcwey Jaren nicht geuolget hette / iij scheffil korn vnd eyn firteil weise Jerlichen / des haben sie sich beidersyt geczogen uf der Burger bekentenis{16} vnd dirkentenis{16} Alze habn{1} die Burger bekant vnd dirkant das em lucas sulch korn vnd weisen sulle volgen lasen vnd em fortmer nicht doryn halden sulle / das hat lucas vor dem Rate also globit zcu halden pael greser hat gesaczt ysen syn hus zcu phande gesaczt vor x ß ius ij g{3} die sal her em zcu phingisten beczalen moyses hat syn hus zcu phande gesaczt Romer vor eyn vnmundig kind Anno ccceterao xxo pael goud{7}r Burgermeister h- Czuczg mertin kynast Thomas der alde StadSchr{3} Reinfrid Nic{3} Romchen h- hertil h- Elstirberg / Casper Schonaw / h- mun{7}r Gregor donyn Breithenner hat eyn vnmundig kind by em peter prusen son vnd hat des kindis gelt vij ß g{3} vnd sal das kind halden ane schulde mit tegelichn{1} cleidern schun vnd koste vnd sal das kind das hantwerk lern Ouch hat das kind nach v ß g{3} in synen veterlichin erbe by hans prusen die vij ß g{3} hat Qweczschibir vnde sal die dem Jungen verczinsen als vor verczinsit seyn Meister Nicolaus Belger vnd Nic{3} vlman habn{1} sich mitenardir entschicht vnd bericht vmb- sulche guter die von meister Nic{3} vater vnd muter her komen Alzo das Nic{3} vlman den{1} hoff beheldit vnd sal meister nicol{10} xxxv ß zcu gebn{1} vnd beczalen uf den nehest komenden sente Joh{10}tag x ß g{3} uf wynachten dornach x ß g{3} dornach zcu ostern alze nu obir ey{1} Jar xv ß g{3} iten Meister Nicol{10} hat vorkouft mirisch den{1} ackir vnd blibit em xxxiiij ß g{3} vnd sal em beczalen v ß uf ostern nehest komende uf mich{7}l{10} x ß g{3} uf wynachten dornach x ß g{3} das ander alzo ix ß g{3} dornach uf ostern / Niclas vngryne ist vor vns komen mit yrer tochter kinde / vnd hat bekant / das sie heinrich sporer by vnser vrauuen tore gesessen / das ander teil eres ackirs / dorczu Er Nic{3} vnd die kinder eren willen gegeben{1} haben vnd sie hat mitte vorlutbart das die kinder xvj ß g{3} uf yrem huse habn{1} sullen / doch alzo ab sie des notdurft wurde / So mag sie die xvj ß an eren nucz wenden vnd neren / Item So hat der genan heinrich sporer vor der burger gehegeter bank in kegenwertikeit meister nicol{10}

des Bruckemeister yres erbheren / uf gegeben Elizabeth synen Elichin wybe allis das her hat ader ymmer gewynet vnd sie em weder mit sulchem vnderscheide welchs vnder en eins eher stirbit wen{1} das ander allis das is denn{1} nach syme tode leszit das sal an das ander geruchlichn{1} komen vnd geualln{1} Jurge heidenawynne vnd hans yr son haben gelobit vor eyne gewere vor Nic{3} heydenaw / von des Ackeer wegen den her yn abe kouft hat heinr{3} melczer hat bezalt Nic{3} melczer vnd visscher viij gld{2} Rynische vnd vj g{3} bezalt das sie erclait vnd erstanden habn{1} von Jurge tubenheims wegen / dauor habn{1} sie globit vor ansprache vnd habn{1} dauor gesaczt ere erben das sie en des benemen sulln{1} hans paczk vnd Jurge Sornewicz habn beide eyne lucke doruf hat paczk eyne rynne gelegt das hat em Jurge gegunst mit sulchim vnderscheiden / ab Jurge adir wer nach em in dem{1} huse wanen wurde / buwen wurden{1} / das die ryne schedelich were ader hindern wurden / so sal paczk syne Erbn{1} ader wer in syme huse syn wirt / die ryne weder abe nemen / Swarce donat / hat gesaczt syn Schiff mit steyne uor xij ß g{3} Bruste in der wylischen gaste die Er em schuldig ist / das das schif vnd steyne syn sulle syn / vor andern schuldigern sal her der neheste syn / Am fritage nach des heiligen Cruczs tage exaltacois habin sich gesund{3} meister franczen Slegils kinder vnd geteilt / das den sonen zcu teile bleib der wynberg zcu koczebrode by thomas berge geleg{17} das groste stucke ackirs j ß zcinsis vor der stad vnd die schune / vnd der schunenberg der lehin ist So behalden die tochter das hus in der stad vnd das cleinste stucke acker / So habn{1} sich Jurge vnd ysayas ouch furder in vnserm Rathe gesundert vnd geteilt das Jurge beholde den ackir vnd schune vor der stad / vnd den{1} Schuneberg{1} / So beheldit ysayas den wynberg by thomas berge vnd j ß zcinses / so sal em Jurge derczu geben xiiij ß g{3} vor synen teil des schunenberg{9} Am mittewochen vor michael{10} hat sich die wachaynne / mit yren kindern margarethan vnd Annan geteilt / das denselben kindern zcu erem teile blibit der Ackir by dem Rampusch tore vnd die schune / vnd zcu gerade ist en wurden viij bette vj lylach vij kussen iij phol ij bancklachin ij Tischtucher ij hantucher Iten j czenyne flassche / iij firteils kanen vij kenchn{1} Iten ij kessil iij phanen / ij kellen / ij beckin j kessilch / x schussel / j gelochirt kessilichin iij schryne / die gerade hat Nic{3} dorner ynne der in meister franczen huse sizt So blibit der frauwen zcu erem dritteil das hus vnd bank vnd wynberg uf dem taciausberge dauon sal sie die schulde bezalen / Iten nach der muter tode ist den kindern gebort / ij mentele / ij rocke v syden kussen eyn banklach eyn touftuch / iij lilache / iij tisselach / iij hantucher eyn phol eyn Bette eyn morser iij kanen ij phanen / iij schusslen Iten iij schrine zcweene beslagen kasten Johannes puchil h- kouft hans hirtten garten vor demen wilisschen tore vnd hat das gelt geg{3} alze hernach geschr{3} stehit den Juden iij ß g{3} / xxv g{3} vj hl- Iten kynast j ß g{3} / der glockenryne ij ß g{3} xvj g{3} / Iten Johann{10} puchil vij schillinge dem Richter ij g{3} den burgern iij ß ius viij g{3} Peter Czelling hat vorkouft der puchilynne eyn stucke ackirs vmb- xxv g{3} dauon hat peter genomen xxix ß xxx g{3} Iten die michil munczerynne vj ß g{3} / So hat pa{3} dorner globit vor die were von petirs son / vnd vor ander luth hans houkindorff mar{7}ta katherina / vrbän Nic{3} gewister vnd bruder syn komen vor gerichte vnd gehegete bank vnd habn{1} uf gelasen yren hof Nic{3} Romchin yrem swager vnd haben sich des ganz vorzeigen / So hat hans houkindorff Romchin globit vor die gewere vor die vnmundigin kinder / So sullen die andern kinder yren teil habn{1} an den{1} winbergen genant der kempnicz / husberge / am krecheler / an eyner halben hufen ackirs by dem plauwenisschen wege / Niclos kelter vnd die voytcheny{7}e habin globit mit gesampter hant pauer goudeler Burger{7}r v ß g{3} uf walperg{3} vnd xv g{3} zcins{16} ane vorzog zcu bezalen / ab sie des nicht teten so sal man em czu en helfen ab is irstanden vnd erclait were / Nic{3} hobusch hat Eylff schog g{3} uf der mentelerynne huse So hat hans Schorheis demselben nickil v ß g{3} bezalt vnd blibit em nach v ß g{3} dauor hat die mentelerynne schorheis yr hus gesaczt vor eyne gewer Anno ccceterao xxjo by Romchin Burgermeister ladewig winkeler hat bekant Joseph Juden v ß g{3} vir wohn vor vasnacht vnd sal em ye von dem schocke die woche viij hl- gebn{1} diewile her s nicht bezalt die karasyne hat bekant iij ß viij hl- hans lindeman / vnd hat Em das globit zcu bezalen zcwusschen hie vnd sente Johanntage / ab sie des nicht tete / so sal man em helfen{1} gleicher wyse ab her is irstanden{1} vnd Erclait vnd alle recht damitte getan hette Iten Jurge Slegil hat Casper fust von misen bekant xl ß g{3} die her em bezalen sal uf Johann{10} Bap{7}te xx ß g{3} uf michael{10} darnach nehest folgende xx ß g{3} / uf welch der oben geschr{3} tageczit eyne nicht bezalte / die erste vnd lezte / So hat her em das hus zcu phanden gesaczt vnd uf gelasen vor gerichte vnd gehegeter bank Alzo das her nach iczlich tageczit ab her en nicht bezalt / das hus vorsezen ader vorkoufen mochte vor syn gelt / alze ab her das erstanden erclait vnd alle recht damitte getanen hette vnd en hernach wysen Schildaw hat bekant vor dem Rathe / das her ffranczen witichin synen swager xij schok grosschin / schuldig ist myner eynen mandil / So hat her synen wynberg zcu koczebrode genant der wyttyn den{1} sal Schildaw erbeiten lasen vnd pauer goudeler rechenunge dauon thun von / vs geben vnd yn nemen des hat beyr viij ß bezalt Nic{3} Tirman hat Salomon Juden syn hus zcu phande gesaczt vor v ß g{3} uf Johann{10} Bap{7}te zcu bezalen ab her das nicht tete so mag her das vorsezen vnd vorkoufen vor sulch gelt ab her s dirstanden erclait vnd alle recht mitte getan hette feria qerta an{6} fabiani / Muel von berbisdorff hat die henczil molnerynne beschuldigt vmb- schulde die sie bezalen solde / von dem gute / haben die burger vs gesprochen nach yrer beider kuntschaft das die frauwe nicht meher bezalen sal denen eylff schok g{3} was schulde vor uf den{1} gutern gewest ist sal mul bezalen Iten eyne frauwe ist gestorben zcu wysag / So hat sich die langenbrucky{7}e zcu eren gutern geczogen / vnd langenbrucke / hat j ß g{3} uf gehabn{1} vnd syn hus gesaczt vor eynen vslendischin / das ander ist bescheiden{1} den monchin zcu alden dresden / Anna biners thochter hat uf gehabn{1} viij sol{10} g{3} von dem{1} garten den{1} heinrich francze linewebers son kouft hat von katherinen tolkewiczyn{7}en / das ander ist komen an schulde vnd selegerethe des geldis ist gewest ij ß viij g{3} fria six{6} an{6} mia{10}s dm{10} / hat clugetile bekant Bartusch lubenicze x ß g{3} die sal her em bezalen die

helfte uf phingisten / die ander helfte uf Johann{10} bab{7}te ab her das nicht tete So hat her em syn hus zcu phande gesaczt / das mag her denen vorkoufen vor syn gelt adir vorsezen gleicher wyse ab her s dirclait dirstanden vnd alle recht damitte getan hette / Snecke hat bekant Joseph Juden v schock xvij g{3} dauor her em alle syne guter gesaczt hat / vnd hat em globit sulch gelt uf denen nehesten sente Mertinstag ab her das nicht tete / vnd das gelt furder stunde / so sal em snecke ye die woche / von dem schock vj hl- zcu gesuche / gebn{1} No{6} Johannes questewicz hat der prolisyne vnd yren kindern das hus abe kouft / dorczu haben mathis Justina vnd huse iren willen geg{3} vnd sich des hofes vorzeigen hans leffeler hat bekant das her Cunczen hayg l schock mynre x g{3} schuldig syn So hat er Cuncze hayg mit funfzig schocken gewist / an hanse polan / petir Jurgen margarothan syner tochter kinder / vnd sal des geldis zcwey Jartag haben So sal leffeler den{1} kindern von den{1} zcwen Jarn von dem{1} gelde xiv schillige g{3} geben I Leffeler hat marg{3} yr teil gegeben Anno ccceterao xxijo pael goudeler Burgermeister die otte prolisyne hat bekand meister enderlin viij schock grosschen die sal sie em bezalen uf- ostern nehest zcukunstig alze sie globit hat / Jurge Slegil hat uf gelasen hanse lubenicz synis vater hoff vnd hat sich des vorzeigen So Anna eren ackir ouch uf geg{3} Jurgen slegil vnd hat sich des vorzegeen Item Nickil lubenicz hat bekant das her synem wybe lx schock g{3} geg{3} hat zcu vorus vnschedelich erem drittel / vnd sal ouch zcu vor habn dritthalbe hufe ackirs zcu streulin vnd sal nach syme tode ir drittel haben alze eyne ander vrauwe nach der stad willekor das ander gut sullen die kinder teilen / die oben genan lx schog hat die vrauwe gelegen hanse lubenicz erem sone dauor sal sye diewyle des ackirs czu streulin synsteils genisen Alze lange bis er yr die lx ß weder bezalit / Storbe die vrauwe ehe ir das gelt weder gebe So sal hans die lx schog yn legin alzo das die andirn kynder alle mit em teil doran habn{1} wen er das gethut so sal her dene syns teils ackirs gebruchen alze Er beste mag den{1} zcu vorkoufen adir weg zcu gebnen wy em das gut dunkit were abir das Nic{3} syne vrauwe obirlebete so sal hans lubenicz Nic{3} die lx schock gebn{1} vnd bezaln Item Niclos hackaczynne vnd hans ir son haben sich mitenandir gesundert alzo das das firteil ackir by stresen nehest doberwicze gelegen so sal Nic{3} hackacz demselbn Jungen iiij ß g{3} zcu gebn zcu syme erbeteil wen her mundig wirt No{6} Anna hans lubenicz wyb ist komen in den Rad vnd gehegete bank vnd hat sich vorzeigen des ackirs der sye zcu erem teile an komen ist von yrem veterlichin erbe / den{1}selbn ackir / hat Jurge vorkoufft hanse gleser / vor lx schog gr{3} der hat em xx schog gr{3} bereit bezalt / vnd sal xx bezalen uf michaelis / xx schog uf vasnacht dornach nehest komende die xl schog sullen die burger uf hebin vnd Jurgen zcu gute halden das gelt ist gar bezalt Jacoff Jude hat bekant Caspar fischer xvj ß g{3} vnd hat em die globit zcu bezalen iiij ß uf donati xij ß uf wynachten / ab her des nicht tete zo sal man zcu em helfen ab ir erclait vnd erstanden weren Nic{3} weber das erbe das her hat ader weder das hernach haben wirt sal dye Aytsucht halden alze verre alze is em gebort Abir dy want die daby her gehit sal halden die lubeniczyne adir wer dasselbe Erbe ynne hat No{6} die Burger haben uf gehabnen iij schog gr{3} von Annan moyses tochter wegen die sullen em die burger vorczins{17} uf mich{7}l{10} vnd furder alze lange bis das man s bezalt das gelt hat thomas mathis vlm vnd syne muter habn{1} bekand das sich Nic{3} winkeler molner mit en gericht hat vmb- den{1} abe dirmorten bruder Casper vlm von syns sons wegen / So haben mathis vlm vnd ff{3} zcope yre huser gesaczt vor eyne gewer vnd furder ansprache wytouge hat koufft ffredebergis kinder hus vor x ß g{3} der sal her vj ß g{3} bezalen uff sente mertinstag nehest komende / iiij ß g{3} dornach uf phingisten der phlugryne zcu fischerdorff Thomas der Alde stadschr{3} hat uf genomen iiij schock g{3} das ist Annan moyses tochter die sal her vorczinsen uf den{1} nehest komen sente michilstag vnd furder alze lange Er das gelt ynne hat Jurge schile hat bekant das her pael molner von milicz xv schog gr{3} schuldig sye die her em bereit gelegen hat / dauor em Jurge syn hus czu phande gesaczt hat wen{1} pael das gelt weder habn{1} wil zo sal Er s em eyn Jar vor sagen Nic{3} buchwalt von Camencz hat marcus recht uf gehabn vnd globit vor gerichte vmb- vj schock polonischer marck das recht hat er globit zcu uolczihen uf sente gallen